



VERBAND SCHWEIZERISCHER MILITÄRKÜCHENCHEFS
ASSOCIAZIUN SVIZRA DALS SCHEFS DA CUSCHINA MILITARS

SEKTION RÄTIA

Der Aktuar: Alex Brembilla, Haus Bord 23, 7246 St. Antönien
Tel. 079 221 48 26 oder e-Mail: brembilla@sunrise.ch

Rückblick

Kochanlass am 52. Bündner Zweitagemarsch

Am 7./8. September 2013 konnte 52. Bündner Zweitagemarsch erfolgreich durchgeführt werden.

Der Bündner Zweitagemarsch führt während 2 Tagen durch eine der vielen herrlichen Bündner Landschaften. Jährlich im Herbst veranstaltet das Organisationskomitee unter dem Patronat der Bündner Offiziersgesellschaft den zweitägigen Marsch. Er bezweckt die Förderung der Marschtüchtigkeit auf breiter Basis ohne Spitzenanforderungen. Es sollen das Zusammengehörigkeitsgefühl, der Mannschaftsgeist und die Freude am gemeinsamen Bemühen um eine Leistung im Vordergrund stehen. Teilnahmeberechtigt sind Angehörige der Armee, Angehörige von Organisationen der Gesamtverteidigung, Angehörige von militärischen Vereinen und Angehörige der Grenzwachtkorps (entnommen aus der Website der Bündner Offiziersgesellschaft).

Nach dem Startschuss einer kleinen Kanone, die nun schon zum 31. Mal im Einsatz war, gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch anfangs September wieder auf den Marsch. Am Samstag führte die Route von Chur über Domat/Ems, Tamins, Felsberg wieder zurück nach Chur und am Sonntag von der Bündner Herrschaft zurück nach Chur.

Unter der Leitung unseres Kochobmannes Paul Gerber sorgten mehrere Mitglieder der Sektion wieder für das leibliche Wohl und haben die Menüwahl offenbar ganz besonders gut getroffen. Gekocht wurde für ca. 280 Personen. Beim Nachtessen standen unsere Helferinnen und Helfer an den Fassstellen.

Vor dem Marsch offerierten die "Rätier" "Pizockels mit Hauswürsten". Zum Nachtessen gab es dann Bouillon mit Backerbsen zur Vorspeise sowie heissen Beinschinken mit Kartoffelsalat und Tomaten mit Mozzarella sowie California-Salat als weitere Beilagen. Und zum Dessert wurde Fruchtkuchen abgegeben. Am Sonntagmorgen wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet bedient.

Wie immer erhielten alle Beteiligten ein Lunchpaket mit Savela und Brot auf den Marsch. Das schöne spätsommerliche Wetter gab zudem viel Durst, so dass in der Küche an beiden Tagen grosse Mengen an Tee und Wasser abgepackt werden mussten.

Allen Helferinnen und Helfern danken wir ganz herzlich für den gelungenen Einsatz, der auch dieses Jahr wieder von allen Seiten gerühmt wurde.

Ein nicht alltägliches Jubiläum feierte Paul Gerber. Er nahm zum 24. Mal als Helfer und Funktionär am Bündner Zweitagemarsch teil und wurde dafür mit der Goldmedaille geehrt. Herzliche Gratulation.